



PFLICHTENHEFT

JUGEND- UND FAMILIENKOMMISSION WANGEN-BRÜTTISELLEN

<b>Ausgangslage</b>	<p>Die Jugend- und Familienkommission (JuFaKo) der Gemeinde Wangen-Brüttisellen wurde im Jahr 2004 gegründet, um die Anliegen und Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien systematisch in den Fokus der Gemeindepolitik zu rücken. Mit der Einführung des Jugend- und Familienkonzepts 2014–2024 erfolgte ein bedeutender Entwicklungsschritt: Die Partizipation von Kindern, Jugendlichen und Familien wurde als zentrales Element verankert.</p> <p>Die Kinder- Jugend- und Familienpolitik 2025–2033 baut auf diesen Erfolgen auf und integriert die Erkenntnisse der vergangenen Jahre. Es basiert auf den Leitprinzipien «Bewahren», «Im Auge behalten» und «Entwickeln», die auf Qualitätssicherung, flexible Anpassungsfähigkeit und die Förderung von Innovationen abzielen. Besonders hervorzuheben ist die Weiterentwicklung der Partizipationsansätze, die Kinder, Jugendliche und Familien noch stärker als aktive Mitgestalter des Gemeindelebens einbindet.</p>
<b>Ziele</b>	<p>Die JuFaKo sichert die hohe Qualität der bestehenden Angebote im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik und sorgt für deren kontinuierliche Weiterentwicklung. Sie fördert aktiv die Mitgestaltung durch die Zielgruppen und stärkt deren Partizipation, um die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien noch gezielter zu berücksichtigen. Als zentrale Austausch- und Kooperationsplattform bringt die JuFaKo Verwaltung, Politik und zivilgesellschaftliche Akteure zusammen, um Synergien zu schaffen und die Vernetzung zu fördern. Die Zusammenarbeit wird durch die Schaffung klar definierter Austauschgefässe unterstützt, die eine regelmässige Kommunikation und den Austausch von Best Practices ermöglichen. Darüber hinaus setzt sie sich gezielt für präventive und gesundheitsfördernde Massnahmen ein und unterstützt die Früherkennung von Problemlagen. Durch die Förderung neuer Ideen und innovativer Projekte trägt die JuFaKo aktiv zur Verbesserung des Zusammenlebens in der Gemeinde bei und gestaltet die Zukunft nachhaltig mit.</p>
<b>Organisation</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Die Jugend- und Familienkommission der Gemeinde Wangen-Brüttisellen wird vom Gemeinderat eingesetzt. Sie hat eine beratende Funktion gegenüber dem Gemeinderat in jugend- und familienspezifischen Fragestellungen und ist berechtigt Anträge an den Gemeinderat zu stellen.</li><li>– Der/die Vorsitzende gehört dem Gemeinderat an.</li><li>– Die Jugend- und Familienkommission konstituiert sich selbst d.h. die Aufgaben werden den Fähigkeiten der einzelnen Mitglieder entsprechend aufgeteilt.</li><li>– Projekt- oder themenspezifisch werden Fachleute oder Personen aus der Bevölkerung hinzugezogen.</li><li>– Die Sitzungseinladungen erfolgen schriftlich und mit Traktandenliste.</li><li>– An jeder Sitzung wird ein Beschlussprotokoll geführt, das in Kopie an den Gemeinderat geht.</li><li>– Die Kommission wird administrativ durch die Gemeindeverwaltung unterstützt.</li><li>– Die Traktanden werden von der Kommission festgelegt. Sie können bis zu 10 Tage vor der Sitzung beim Sekretariat eingereicht werden.</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Der Versand der Traktandenliste mit den nötigen Beilagen erfolgt eine Woche vor der Sitzung.</li> </ul>														
<b>Aufgaben</b>	Die JuFaKo übernimmt eine zentrale Rolle in der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik der Gemeinde Wangen-Brüttisellen. Sie plant und setzt die Massnahmen des jährlichen Massnahmenplans um, der am Aktionsplan 2024 bis 2027 und den Leitlinien des Kinder-, Jugend- und Familienpolitik 2025–2033 ausgerichtet ist. Dabei evaluiert sie periodisch die Wirksamkeit ihrer Aktivitäten und passt ihre Strategien bei Bedarf an. Als beratendes Gremium unterstützt sie den Gemeinderat in allen relevanten Fragestellungen und koordiniert die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Schulen, Kirchen und weiteren Akteuren. Durch die Unterstützung von Initiativen und Projekten stärkt sie die aktive Mitgestaltung durch Kinder, Jugendliche, Familien und zivilgesellschaftliche Akteure und trägt so zur Weiterentwicklung des Gemeindelebens bei.														
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	Mindestens einmal im Jahr stellt die JuFaKo den direkten und persönlichen Austausch mit der Bevölkerung sicher. Sie informiert über ihre Tätigkeiten und Angebote und macht auf Mitwirkungsmöglichkeiten aufmerksam. Dies kann im Rahmen bestehender Angebote oder durch eine eigens organisierte Veranstaltung erfolgen.														
<b>Zusammensetzung</b>	<p>Die JuFaKo setzt sich aus einer festen Anzahl von Mitgliedern zusammen, die jeweils bestimmten Institutionen und Gremien angehören. Die Kommission besteht aus 8 - 12 Mitgliedern (inkl. Sekretariat). Sofern die Mitglieder nicht von Amtes wegen in der Kommission Einsitz nehmen, bestimmen die vertretenen Behörden und Institutionen ihre Delegierten selbst. Die personelle Zusammensetzung ist vom Gemeinderat zu bestätigen.</p> <p><b>Mitglieder</b></p> <p>a) mit Stimmrecht</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><b>Funktion</b></th> <th><b>Aufgaben</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 Mitglied des Gemeinderats (Vorsitz) (Ressort Gesellschaft)</td> <td>Leitung der Sitzungen. Vertretung der Beschlüsse und Anliegen der JuFaKo im Gemeinderat.</td> </tr> <tr> <td>1 Mitglied der Schulpflege</td> <td>Bindeglied zwischen der Schule und der JuFaKo. Koordination zwischen schulischen und ausserschulischen Angeboten für Kinder und Jugendliche.</td> </tr> <tr> <td>1 Vertretung der Ref. Kirche</td> <td>Bindeglied zwischen der Ref. Kirche und der Gemeinde.</td> </tr> <tr> <td>1 Vertretung der Kath. Kirche</td> <td>Bindeglied zwischen der Kath. Kirche und der Gemeinde.</td> </tr> <tr> <td>2 Elternvertretungen (je eine aus Wangen und Brüttisellen)</td> <td>Einbringen von Erfahrungen und Meinungen aus der Elternperspektive. Förderung der Kommunikation zwischen Eltern, Schulen und der Gemeinde.</td> </tr> <tr> <td>1 Vertretung aus dem Vorschulbereich</td> <td>Sicherstellung der Berücksichtigung der Bedürfnisse von Familien mit kleinen Kindern in der Kommissionsarbeit. Unterstützung bei der Entwicklung von Angeboten für Kleinkinder und deren Eltern.</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Funktion</b>	<b>Aufgaben</b>	1 Mitglied des Gemeinderats (Vorsitz) (Ressort Gesellschaft)	Leitung der Sitzungen. Vertretung der Beschlüsse und Anliegen der JuFaKo im Gemeinderat.	1 Mitglied der Schulpflege	Bindeglied zwischen der Schule und der JuFaKo. Koordination zwischen schulischen und ausserschulischen Angeboten für Kinder und Jugendliche.	1 Vertretung der Ref. Kirche	Bindeglied zwischen der Ref. Kirche und der Gemeinde.	1 Vertretung der Kath. Kirche	Bindeglied zwischen der Kath. Kirche und der Gemeinde.	2 Elternvertretungen (je eine aus Wangen und Brüttisellen)	Einbringen von Erfahrungen und Meinungen aus der Elternperspektive. Förderung der Kommunikation zwischen Eltern, Schulen und der Gemeinde.	1 Vertretung aus dem Vorschulbereich	Sicherstellung der Berücksichtigung der Bedürfnisse von Familien mit kleinen Kindern in der Kommissionsarbeit. Unterstützung bei der Entwicklung von Angeboten für Kleinkinder und deren Eltern.
<b>Funktion</b>	<b>Aufgaben</b>														
1 Mitglied des Gemeinderats (Vorsitz) (Ressort Gesellschaft)	Leitung der Sitzungen. Vertretung der Beschlüsse und Anliegen der JuFaKo im Gemeinderat.														
1 Mitglied der Schulpflege	Bindeglied zwischen der Schule und der JuFaKo. Koordination zwischen schulischen und ausserschulischen Angeboten für Kinder und Jugendliche.														
1 Vertretung der Ref. Kirche	Bindeglied zwischen der Ref. Kirche und der Gemeinde.														
1 Vertretung der Kath. Kirche	Bindeglied zwischen der Kath. Kirche und der Gemeinde.														
2 Elternvertretungen (je eine aus Wangen und Brüttisellen)	Einbringen von Erfahrungen und Meinungen aus der Elternperspektive. Förderung der Kommunikation zwischen Eltern, Schulen und der Gemeinde.														
1 Vertretung aus dem Vorschulbereich	Sicherstellung der Berücksichtigung der Bedürfnisse von Familien mit kleinen Kindern in der Kommissionsarbeit. Unterstützung bei der Entwicklung von Angeboten für Kleinkinder und deren Eltern.														

b) mit beratender Stimme

<b>Funktion</b>	<b>Aufgaben</b>
1 Leitung Gesellschaft (Sekretariat)	Organisatorische Abwicklung der Kommissionssitzungen. Unterstützung des Vorsitzes bei der Vorbereitung der Themen und Entscheidungen. Kommunikation und Koordination zwischen internen und externen Stellen. Verantwortlich für die Budgetkontrolle.
1 Leitung Offene Jugendarbeit	Einbringen von Fachwissen zur Förderung der Jugendpartizipation. Planung und Unterstützung bei Veranstaltungen und Projekten für Jugendliche.
1 Familien- + Integrationsbeauftragte	Entwicklung und Koordination von Projekten zur Förderung der Familienintegration. Förderung des interkulturellen Dialogs in der Gemeinde.
1 Planung + Liegenschaften	Beratung zu infrastrukturellen Fragen, die Kinder, Jugendliche und Familien betreffen. Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Räumen für die entsprechenden Zielgruppen.

Für projekt- oder themenspezifische Aufgaben werden externe Fachpersonen, Personen aus der Bevölkerung oder Vertretungen relevanter Organisationen als temporäre Mitglieder in die Arbeit der JuFaKo einbezogen. Diese komplementäre Zusammensetzung stellt sicher, dass die JuFaKo stets über das notwendige Fachwissen verfügt, um die strategischen Ziele der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik umzusetzen.

<b>Sitzungen</b>	Die Mitglieder der JuFaKo treffen sich in der Regel zu 3 - 6 Sitzungen pro Jahr. Projektbezogene Arbeitsgruppensitzungen werden separat durchgeführt. Die Mitglieder nehmen regelmässig und pünktlich an den Sitzungen teil und informieren bei Verhinderung rechtzeitig die Leitung Gesellschaft und den Vorsitz. Die Mitglieder bereiten sich durch sorgfältiges Lesen der Unterlagen angemessen vor. Sie bringen ihr Fachwissen aktiv in die Diskussionen und Entscheidungsprozesse ein, arbeiten konstruktiv und respektvoll zusammen und übernehmen Verantwortung für die ihnen übertragenen Aufgaben. Die Mitglieder behandeln sensible Informationen vertraulich und wahren Diskretion.
<b>Entschädigung</b>	Die Kommissionsmitglieder erhalten Sitzungsgelder und Spesenentschädigungen für Kommissions- und Arbeitsgruppensitzungen gemäss der Entschädigungsverordnung der Gemeinde Wangen-Brüttisellen. Keinen Sitzungsgeldanspruch haben Behördenmitglieder, deren Sitzungsgelder in der Grundpauschale inbegriffen sind sowie weitere Mitglieder, welche die zeitlichen Aufwendungen ihrem Arbeitszeitkonto belasten können.

<b>Finanzkompetenzen</b>	<p>Die Jugend- und Familienkommission arbeitet im Rahmen des Pflichtenhefts selbständig und eigenverantwortlich.</p> <p>Jährlich wird dem Gemeinderat ein eigenes Budget beantragt bzw. vorgelegt, welches auch die Beiträge anderer Institutionen (z.B. Beiträge der Kirchen) beinhaltet.</p> <p>Der Gemeinderat überträgt der Kommission im Rahmen der für die Aufgaben im Bereich Kinder, Jugend und Familie zur Verfügung stehenden Budgetmittel der Politischen Gemeinde sowie der Beiträge anderer Institutionen informell folgende Finanzkompetenzen: volle Verfügungskompetenz im Rahmen des zugewiesenen Budgets. Für nicht budgetierte Ausgaben oder eine sich abzeichnende Budgetüberschreitung ist eine Kreditbewilligung des Gemeinderates einzuholen.</p>
<b>Arbeitsweise</b>	<p>Die JuFaKo orientiert ihre Arbeit an den strategischen Prinzipien «Bewahren», «Im Auge behalten» und «Entwickeln». Entscheidungen und Massnahmen werden themenbezogen priorisiert und dokumentiert. Die Kommission trifft sich regelmässig und arbeitet projektorientiert, unterstützt durch Arbeitsgruppen oder externe Fachpersonen. Zudem kooperiert die JuFaKo eng mit anderen Abteilungen der Gemeindeverwaltung sowie mit der Schule, den Kirchen, Vereinen und weiteren lokalen Akteuren. Im Sinne einer umfassenden Beteiligung fördert die JuFaKo die aktive Einbindung der lokalen Bevölkerung nach den Partizipationsstufen «Information», «Mit-Sprache», «Mit-Entscheidung», «Mit-Beteiligung» und «Selbstverwaltung». Durch den gezielten Ausbau von Mitwirkungsformaten, wie etwa Mitwirkungsanlässen, wird sichergestellt, dass alle relevanten Akteure die Möglichkeit haben, aktiv an der Gestaltung der Gemeindepolitik mitzuwirken.</p>
<b>Genehmigung</b>	<p>Das Pflichtenheft wird periodisch überprüft, an die aktuellen Gegebenheiten angepasst und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.</p> <p>Die vorliegende Fassung wurde vom Gemeinderat am 14. April 2025 genehmigt und ersetzt das bisherige Reglement vom 19. Oktober 2020.</p>